Tagungsort:

GEOZENTRUM HANNOVER
Stilleweg 2
30655 Hannover

Großer Sitzungssaal

www.lbeg.niedersachsen.de

Anreise:

Ab Hauptbahnhof mit der Stadtbahnlinie 7
(Richtung Misburg), Ausstieg Haltestelle Pappelwiese

mit dem PKW:

Kontakt:

Annette Thiermann
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Stilleweg 2
30655 Hannover

Telefon: 0511-643-2610

annette.thiermann@lbeg.niedersachsen.de

Anmeldung:

Um die Planung und Organisation zu erleichtern, bitten wir um Online-Anmeldung auf unserer Homepage www.lbeg.niedersachsen.de bis spätestens 27.04.2016 (Anmeldeschluß).

Auf unserer Homepage finden Sie die Tagung unter Aktuelles > Veranstaltungen. Von dort gelangen Sie zur Internetseite der Tagung mit dem Anmeldeformular.

Nach erfolgreicher Online-Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Wasserverbandstag e.V.
Bremen | Niedersachsen | Sachsen-Anhalt

Landvolk Niedersachsen

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

LBEG Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
GEOZENTRUM HANNOVER

NLWKN

In Kooperation mit BDEW – LG Norddeutschland.

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Einladung

3. Nährstoffsymposium Nährstoffmanagement und Gewässerschutz

Donnerstag, 12. Mai 2016
9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Niedersachsen

Die Nährstoffüberschüsse in Niedersachsen führen zu gravierenden Belastungen der Gewässer, insbesondere des Grundwassers, und wirken sich negativ auf Klimaschutz und Biodiversität aus.

Auf Basis der europäischen Anforderungen aus Wasserrahmenrichtlinie und Nitratrichtlinie werden ein umfassender Überblick der Nährstoffbelastung der Gewässer und eine Prognose der weiteren Entwicklung gegeben. Die bei Düngegesetz und Düngeverordnung geplanten Änderungen werden dargestellt und kritisch bewertet.

Für die im Nährstoffbericht der Landwirtschaftskammer Niedersachsen beschriebene Nährstoffsituation und den Transport des Wirtschaftsdüngers werden Lösungswege zur Erreichung der Gewässerschutzziele aufgezeigt und diskutiert.

Eine moderierte Abschlussdiskussion wird die Themen des Tages nochmals aufgreifen.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus Wasserversorgungsunternehmen, Landwirtschaft, Behörden, Verbänden, Ingenieurbüros und Forschungseinrichtungen, die in den Bereichen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft tätig sind.

Programm

ab 08:30 Uhr Registrierung

9:30 Uhr Begrüßung

Andreas Sikorski
Präsident, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Stefan Wenzel
Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz
Christian Meyer
Niedersächsischer Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Heiko Albers
Präsident, Wasserverbandstag e.V. Bremen Niedersachsen Sachsen-Anhalt

Moderation
Dr. Tanja Busse
Autorin, Hamburg

10:15 - 11:20 Uhr Block I

AGRUM Niedersachsen: Ergebnisse einer landesweiten Modellierung des Nährstoffaustrags in die Gewässer
Dr. Claudia Heidecke
Johann Heinrich von Thünen-Institut, Braunschweig

Neuerungen bei Düngegesetz und Düngeverordnung – Anforderungen und Umsetzung
MDgt Clemens Neumann
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Till Kuhn
Sachverständigenrat für Umweltfragen

11:20 - 12:00 Uhr Kaffeepause

12:00 - 13:00 Uhr Block II

Nährstoffminderungsbedarf – Anforderungen aus Gewässerschutzsicht
Dr. Walter Schäfer
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Nährstoffbericht 2016: Auswirkungen der künftigen Düngeverordnung – Anpassungsstrategien am Beispiel des Verbundprojektes „Wirtschaftsdüngermanagement Niedersachsen“
Franz Jansen-Minßen
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Anforderungen und Probleme der Praxis in Bezug auf das geplante Düngerecht
Ulrich Löhr
Vizepräsident, Landvolk Niedersachsen, Landesbauernverband e.V.

13:00 - 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 - 15:15 Uhr Block III

Grundwassermessnetze als Bewertungsgrundlage für Anlass bezogene Kontrollen
MR Mathias Eberle
Reduzierung der Nährstoffeinträge aus Sicht des Meeresschutzes
MR Rudolf Gade
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

„Ein Blick zum Nachbarn“, oder wie löst Dänemark das Nährstoffproblem?
Dr. Wibke Christel
Dänisches Umweltamt, Ministerium für Umwelt und Ernährung

ab 15:15 Uhr Abschlussdiskussion
Albert Schulte to Brinke
Vizepräsident, Landvolk Niedersachsen, Landesbauernverband e.V.
MDgt Thomas Dosch
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
MDgt Kay Nitsche
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
Till Kuhn
Sachverständigenrat für Umweltfragen
Gerhard Schwetje
Präsident, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung